

18.01.2007 - 13:30 Uhr

Erweiterung des Vertriebsnetzes durch Kleinfilialen

Zürich (ots) -

Die Migros Bank hat erfolgreich das Konzept einer Kleinfiliale mit umfassender Dienstleistungspalette getestet und wird in naher Zukunft in der Schweiz in einem nächsten Schritt rund 20 solcher Geschäftsstellen eröffnen.

Wie vor zwei Jahren informiert wurde, hat die Migros Bank in den Jahren 2005 und 2006 in Bülach, Frick und Sursee einen neuen Filialtypus getestet. Mit nur drei Vollzeitstellen, aufgeteilt auf vier Personen, wird für Privatpersonen die gesamte Palette an Produkten und Dienstleistungen angeboten. Die Beratung und Betreuung der Kundschaft erfolgt vor Ort, die Abwicklung der Geschäfte findet in den regionalen und zentralen Verarbeitungsabteilungen statt.

Die Führung einer vollwertigen Niederlassung mit so kleinem Personalbestand wurde möglich infolge der technischen Entwicklungen in den Bereichen der Telekommunikation, der Internet-Technologie, der elektronischen Dokumentenbearbeitung und -ablage sowie der Bankautomaten. Dadurch kann zum einen der Kunde einen Teil seiner Bankgeschäfte von zu Hause aus und am Automaten erledigen, und zum anderen kann die Bank die Beratung und die Verarbeitung effizient trennen, ohne dass der Kunde irgendeine Qualitätseinbusse erfährt.

Die drei Pilotfilialen haben die Erwartungen hinsichtlich Funktionalität, Kunderesonanz und Geschäftsentwicklung voll erfüllt.

Durch die tieferen Kosten einer Kleinfiliale im Vergleich zu einer traditionellen Bankfiliale sinkt die Mindestgrösse des Einzugsgebietes eines neuen Standortes, um diesen mindestens kostendeckend betreiben zu können. Das eröffnet der Migros Bank die Möglichkeit, ihr Filialnetz von heute 44 Niederlassungen grosszügig zu ergänzen und damit noch näher zum Kunden zu kommen. Es wurde beschlossen, in einem ersten Schritt in diesem und im nächsten Jahr insgesamt rund 20 neue Kleinfilialen zu eröffnen. Über die einzelnen Standorte wird jeweils zum gegebenen Zeitpunkt informiert.

Weitere Auskünfte für Medienvertreter bei:

Harald Nedwed, Präsident der Geschäftsleitung
Telefon: 044/229 86 14, E-Mail: harald.nedwed@migrosbank.ch

Die Migros Bank ist eine in der Schweiz agierende Bank für private und kommerzielle Kunden. Sie nahm 1958 ihre Geschäftstätigkeit auf und gehört zu 100 Prozent dem Migros-Genossenschafts-Bund. Sie beschäftigt 1161 Personen (auf 100 Prozent hochgerechnet) und verfügt in der Schweiz über 44 Geschäftsstellen und 25 Finanz-Shops. Mit einer Bilanzsumme von 28,9 Milliarden Franken, gehört sie zu den zehn grössten Schweizer Banken. Die Ausleihungen an Kunden betragen 23,9 Milliarden Franken, die bilanziellen Kundengelder 21,5 Milliarden Franken und

die Kundendepotvermögen CHF 12 Milliarden Franken. Im Jahre 2006 erwirtschaftete sie einen Bruttogewinn von 288 Millionen Franken und wies einen Reingewinn von 95 Millionen Franken aus.

(Alle Zahlen per 31. Dezember 2006)

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100003023/100523039> abgerufen werden.